

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Coburg Nord (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Bertelsdorf : TSV 1860 Bad Rodach VII
Mittwoch, 04.10.2023, 19:30 Uhr

Wittmann und Schirner bleiben gegen den TSV 1860 Bad Rodach VII ungeschlagen

Als Rüdiger Geisshardt sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Coburg Nord (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV 1860 Bad Rodach VII besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV 1860 Bad Rodach VII meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Wittmann und Schirner, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Eher wenig Gegenwehr bekamen Wittmann / Geisshardt beim 11:8, 11:8, 11:9 von Moser / Lehmann. Das war ein souveräner Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatten anschließend Schirner / Wöhner beim 5:11, 11:5, 12:10, 6:11, 11:7 gegen Schmidt / Gottwald zu verrichten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Erhard Moser zeigte Michael Wittmann seinem Gegner die Grenzen auf. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Ulrich Schirner und Anna Schmidt, das Ulrich Schirner letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Michael Wöhner und Günter Lehmann, ehe sich der Spieler des TSV Bertelsdorf mit 3:2 durchsetzen konnte. Rüdiger Geisshardt verpasste es hingegen mit einem 1:3 gegen Max Jürgen Gottwald, einen Punkt für sein Team zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Recht kurzen Prozess machte dagegen Michael Wittmann beim 3:0 mit Anna Schmidt. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Ulrich Schirner hatte im Match gegen Erhard Moser am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. 2:3 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Michael Wöhner und Max Jürgen Gottwald sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Gottwald mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 7:2. Rüdiger Geisshardt war im Einzel gegen Günter Lehmann nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Bertelsdorf nun ein Punkteverhältnis von 6:0 auf dem Konto, während der TSV 1860 Bad Rodach VII nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:6 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV 1869 Ottowind (TSV Bertelsdorf) bzw. gegen den TSV 1906 Meeder II (TSV 1860 Bad Rodach VII).

Statistik:

TSV Bertelsdorf

Doppel: Wittmann / Geisshardt 1:0, Schirner / Wöhner 1:0

Einzel: M. Wittmann 2:0, U. Schirner 2:0, M. Wöhner 1:1, R. Geisshardt 1:1

TSV 1860 Bad Rodach VII

Doppel: Moser / Lehmann 0:1, Schmidt / Gottwald 0:1

Einzel: A. Schmidt 0:2, E. Moser 0:2, M. Gottwald 2:0, G. Lehmann 0:2